

12.2

e-werk

Lichthaus Kino
Programm

07. bis 13.
Dezember 2023

Dezember	07 Do	08 Fr	09 Sa	10 So	11 Mo	12 Di	13 Mi
17:00 Saal 1	Krähen - Die Natur beobachtet uns	Smoke Sauna Sisterhood (OmU)	Auf dem Weg	Auf dem Weg	The Quiet Girl (OmU)	Smoke Sauna Sisterhood (OmU)	Krähen - Die Natur beobachtet uns
17:10 Saal 2	The Quiet Girl	The Quiet Girl	Living Bach	Vermeer - Reise ins Licht	BlackBerry	BlackBerry	Living Bach
17:20 Saal 3	Wonka	Wonka	Wonka	Wonka	Wonka	Wonka	Wonka
18:45 Saal 1	Maestro	Maestro (OmU)	Maestro	Maestro	Maestro (OmU)	Maestro	Maestro
19:15 Saal 2	Auf dem Weg	Auf dem Weg	Wonka	Wonka (OmU)	Auf dem Weg	Auf dem Weg	The Quiet Girl
19:30 Saal 3	Wonka	Wonka	Queer Film Festival	Queer Film Festival	Wonka	Wonka	Wonka (OmU)
21:00 Saal 1	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)	Napoleon (OmU)
21:10 Saal 2	BlackBerry	BlackBerry	heute 21:20! BlackBerry	heute 21:20! BlackBerry (OmU)	Anatomie eines Falls (OmU)	Anatomie eines Falls	BlackBerry (OmU)
21:40 Saal 3	Falling into place	The Sound of Cologne	Falling into place	heute 22:15! Smoke Sauna Sisterhood (OmU)	Falling into place (OmU)	Falling into place (OmU)	Die Sirene



Adresse. Am Kirschberg 4
99423 Weimar

Preise. 9,- Euro, 8,- Euro erm.
Mo-Mi: 8,- Euro, 7,- Euro erm.
Kinder unter 12: 5,50 Euro
+1 Euro ab 130 Min. / +2 ab 150 Min.

Info. www.lichthaus.info
Kontakt. post@lichthaus.info
VVK. www.kinoheld.de

Die Auszeichnungen des Lichthaus Kinos:
Programmpreis Spitzenpreis des BKM* 2005 - 2022
Programmpreis Mitteldeutschland 2004 - 08/10/12-22
*Beauftragte(r) der Bundesregierung für Kultur und Medien

Druck: Buch- und Kunst-
druckerei Keßler GmbH

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA



USA,UK 2023. 158 Min. Regie: Ridley Scott. Drehbuch: David Scarpa. D: Joaquin Phoenix, Vanessa Kirby, Ian McNeice, Youssef Kerkour, Ludivine Sagnier, Rupert Everett u.a.

Während der hartnäckige und skrupellose französische Heerführer Napoleon Bonaparte (Joaquin Phoenix) innerhalb kürzester Zeit zum Kaiser von Frankreich aufsteigt, erobert er gleichzeitig das Herz von Joséphine de Beauharnais (Vanessa Kirby). Im Mittelpunkt stehen dabei nicht nur Napoleons taktisches Genie und seine großen Schlachten. Aus der Sicht seiner einzig wahren Liebe wird vor allem die unbeständige, destruktive Beziehung beleuchtet, die Napoleon in einen aussichtslosen Kampf um ihre Anerkennung und an den Rand der Zerstörung bringt. Vor atemberaubenden Kulissen von Regisseur Ridley Scott inszeniert, zeigt der Film Bonapartes unerbittlichen Weg zur Macht. Mit Joaquin Phoenix in der Hauptrolle und Vanessa Kirby als Bonapartes Ehefrau Joséphine. Film im Original mit Untertiteln!

Wonka



USA/Can/Ir/F/Aus 2023. 117 Min. R: Paul King. D: Timothée Chalamet, Olivia Colman, Hugh Grant, Keegan-Michael Key, Sally Hawkins, Rowan Atkinson, Ellie White, Matt Lucas u.a.

Wie wurde aus Willy Wonka der größte Erfinder, Zauberkünstler und Schokoladenfabrikant der Welt? „Wonka“ erzählt die fantastische Geschichte des Mannes, der im Mittelpunkt von **Ronald Dahls** Buch „**Charlie und die Schokoladenfabrik**“ steht, einem der meistverkauften Kinderbücher. „Wonka“ ist eine berauschende Mischung aus Magie, Musik, Chaos und Emotionen, erzählt mit viel Herz und Humor. In der Titelrolle des fantasievollen wie Leinwand-spektakels ist **Timothée Chalamet** zu sehen. Der junge Willy Wonka steckt voller Ideen und ist fest entschlossen, die Welt häppchenweise zu einem besseren (und köstlicheren) Ort zu machen. Dabei beweist er, daß die besten Dinge im Leben mit einem Traum beginnen und daß alles möglich ist – vorausgesetzt, man hat das Glück, Willy Wonka zu begegnen.

The Quiet Girl



An Cailín Ciúin. Irland 2022. 95 Min. Regie: Colm Bairéad. Buch: Colm Bairéad. Darsteller: Carrie Crowley, Andrew Bennett, Catherine Clinch u.a.

1981 wird die 9-jährige Cáit zu entfernten Verwandten aufs Land gebracht. Das schweigsame Mädchen soll hier den Sommer verbringen. Die Kinsellas sind hart arbeitende Farmer, die es zu bescheidenem Wohlstand gebracht haben. Eibhlín kümmert sich behutsam und liebevoll um Cáit, zu Seán, dem Mann im Haus, ist das Verhältnis distanziert, bis auch er sich von dem Mädchen bei der Arbeit mit den Tieren helfen läßt und sich dem ruhigen Kind langsam öffnet. Inmitten dieser kargen, schönen irischen Landschaft liegt ein Geheimnis verborgen, auf dessen Spuren sich Cáit mit neu gewonnenem Mut und Vertrauen begibt. **THE QUIET GIRL** ist eine sanfte und zutiefst hoffnungsvolle Erzählung über Menschen, die versuchen, Schmerz und Einsamkeit hinter sich zu lassen.

Auf dem Weg



Sur les chemins noirs. Frankreich 2023. 95 Min. Regie: Denis Imbert. Buch: Diastème, Denis Imbert. Darsteller: Jean Dujardin, Joséphine Japy, Izia Higelin u.a.

Nach einer wilden Partynacht stürzt der Schriftsteller und Abenteurer Pierre (**Jean Dujardin**) betrunken von einem Balkon und verletzt sich dabei schwer. Kaum aus dem Koma erwacht, beschließt er, gegen den Rat seiner Ärzte und Familie, Frankreich zu Fuß zu durchqueren. Piers Reise beginnt im Süden in der Provence. Durch unberührte Natur und auf verborgenen Pfaden wandert er 1.300 km bis an die Küste der Normandie. Auf dem langen Weg macht er Zufallsbekanntschaften, wandert einen Teil des Weges mit seinem besten Freund Arnaud (**Jonathan Zaccà**) oder seiner jüngeren Schwester Céline (**Izia Higelin**). Schritt für Schritt findet er durch die Auseinandersetzung mit der Natur, seinem Körper und seinen Begegnungen den Weg zu sich selbst.

Falling into Place



D 2023. 113 Min. Regie, Buch: Ailin Tezel. Darsteller: Ailin Tezel, Chris Fulton, Alexandra Dowling, Samuel Anderson, Olwen Fouere, Rory Fleck Byrne u.a.

Kira und Ian – beide Mitte 30 – lernen sich an einem Winterwochenende auf der Isle of Skye kennen. Beide befinden sich auf der Flucht – vor ihrer Vergangenheit ebenso wie vor der Realität ihres jetzigen Lebens. Die 36 Stunden, die sie miteinander verbringen, werden getragen von Spaß und Leichtigkeit. Zwischen den zwei Fremden entsteht eine tiefe, fast magische Verbindung. Alles scheint möglich. Doch das Schicksal reißt sie wieder auseinander. Beide kehren zurück nach London, ohne zu wissen, dass sie in derselben Stadt leben. Oftmals nur wenige Minuten, Meter und Zufälle voneinander entfernt, bewegen sich Kira und Ian durch die pulsierende Großstadt; aufeinander treffen sie dabei nie. Erst müssen sie sich ihren Dämonen stellen, bevor sie bereit sind, sich wirklich zu begegnen.

BlackBerry - Klick einer Generation



CAN 2023. 121 Min. R: Matt Johnson. B: Matthew Miller. D: Jay Baruchel, Glenn Howerton, Matt Johnson, Rich Sommer, Michael Ironside, Michelle Giroux u.a.

„BlackBerry“, portraitiert die Erfinder des gleichnamigen Smartphones, die Anfang der Nuller Jahre die damals revolutionäre Idee hatten, Emails per Telefon zu verschicken. Im kanadischen Ontario begann die Geschichte der Firma Research in Motion, nicht in einer Garage, aber fast. Die Gründer (**Mike Lazaridis (Jay Baruchel)** und **Doug Fregin (Matt Johnson)**) waren waschechte Nerds, voller Ideen, aber ohne Geschäftssinn. Für einen kurzen Moment war es cool, ein BlackBerry zu besitzen, ein Telefon mit Tastatur (!), dann kam das iPhone und die Geschichte nahm einen anderen Verlauf... Wie es dazu kam erzählt Regisseur **Matt Johnson** in einer Ode an die Geeks und Nerds, die es mit herrlichem Zeitkolorit und „Kapitalismuskritik“ schafft, Milliardäre als bescheidene Loser zu zeigen. Frei nach dem Motto: *Work hard, fail hard!*

Maestro



USA 2022. 129 Min. R,B: Bradley Cooper. B: Josh Singer. D: Bradley Cooper, Carey Mulligan, Matt Bomer, Maya Hawke, Sarah Silverman, Sam Nivola, Alexa Swinton u.a.

Die beeindruckende und furchtlose Liebesgeschichte **Maestro** portraitiert die lebenslange Beziehung zwischen **Leonard Bernstein** und **Felicia Montealegre Cohn Bernstein**. **Maestro** ist eine emotionale Ode an das Leben und die Kunst, in deren Mittelpunkt die Familie und die Liebe stehen. Schon in seinem Debütfilm „**A Star is Born**“ standen die Musik und die Liebe im Mittelpunkt und so ist es auch in **Bradley Coopers** zweitem Film „**Maestro**“, in dem Cooper selbst den legendären amerikanischen Komponisten und Dirigenten Leonard Bernstein spielt, der ein Leben voller Widersprüche führte, oft mehr wollte, als er und seine Umgebung aushielten und zu einem der ganz großen der amerikanischen Kultur aufstieg. *„Einer der besten Filme des Jahres.“ Rolling Stone*

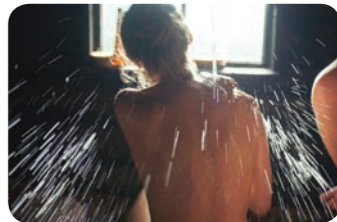
Living Bach



Dokumentarfilm. Deutschland 2023. 114 Min. Drehbuch und Regie: Anna Schmidt. Kamera: Axel Schneppat.

Weltweit gibt es über 300 Bachchöre und -ensembles, in denen sich Sänger, Musikliebhaber und Hobbymusiker unterschiedlichster Kulturen, Religionen und Lebensrealitäten zusammenfinden. Ob aus Japan, Malaysia, Australien, Neuseeland, Südafrika, Paraguay, den USA oder der Schweiz, sie alle eint eine große Leidenschaft: **Johann Sebastian Bach**. Ihre Leben sind untrennbar mit der Musik Bachs verbunden. **Anna Schmidts** inspirierender Film spürt diese Enthusiasten auf, reist dabei rund um den Globus, offenbart außergewöhnliche, aufregende und lebensverändernde Beziehungen zu Bachs unvergleichlicher Kunst und begleitet sie auf dem Weg zum weltweit größten Treffen der Bach-Familie – dem Leipziger Bachfest. **Am Freitag, 01.12. ist Anna Schmidt um 19 Uhr zu Gast im Lichthaus!**

Smoke Sauna Sisterhood (OmU)



Dokumentarfilm. Estland / Frankreich/ Island 2022. 89 Min. Regie & Buch: Anna Hints.

In einer Hütte tief im schneebedeckten Wald treffen sich Frauen aller Altersgruppen und Gesellschaftsschichten zum gemeinsamen Saunieren. Mit den Hüllen fallen Tabus. Sanfte Stimmen flüstern unausgesprochene Ängste und leidvolle Erkenntnisse in das schützende Dunkel der dampferfüllten Sauna. Der in seiner Intimität fast mystische Dokumentarfilm zeigt Frauen nicht, wie sie sind, sondern in ihrem Werden, erzählt von jenen Veränderungen, die sich in das Leben und den Körper einer Frau einschreiben. Dank tiefer Empathie und Menschlichkeit gelingt Filmemacherin **Anna Hints** ein ungeschönter und dennoch immer extrem fokussierter Blick ins Innere der Rauchsaunen – ausgezeichnet beim **Sundance Film Festival** für die **Beste Regie** „World Cinema Documentary“.